



**Dass es im Niendorfer Gehege so viele Bänke gibt, ist dem Verein Pro Niendorfer Gehege zu verdanken**

Foto: kh

## **Einblicke in die Vereinsgeschichte**

Pro Niendorfer Gehege dokumentiert Engagement

01. April 2023

**Mit regelmäßigen Aktionen und Projekten macht sich der Verein Pro Niendorfer Gehege seit 2011 für das knapp 150 Hektar große Waldgebiet im Stadtteil stark. Ein Infolyer gibt nun Einblicke in 12 Jahre Vereinsgeschichte und aktives Engagement.**

„Unser Gehege und die Feldmarken dauerhaft als Landschaftsschutz zu bewahren und den Wald behutsam weiterzuentwickeln, waren schon Ziele bei unserer Vereinsgründung“, meint Susanne Egbers, stellvertretende Vereinsvorsitzende. Seit den Anfängen mit der Initiative „Hände weg vom Niendorfer Gehege!“ konnten die aktiven Gehegeschützer/-innen auch durch die Vernetzung mit anderen Akteuren im Gehege, wie dem Nabu sowie Revierförster Sven Wurster, einiges bewegen:

Von der Renaturierung am Lokstedter Holt über die Aussichtsplattform am Wildgehege sowie neue Bänke und Wege bis hin zur Verkehrsberuhigung sind alle Projekte im Info-Flyer aufgeführt...

Ausführliche Informationen zum bisher Erreichten gibt es unter <https://www.pro-niendorfer-gehege.de/12jahre>.

„Für den Spätherbst planen wir zudem die Veranstaltung ‚12 Jahre Pro Niendorfer Gehege‘“, so Vereinsvorsitzender Axel Thiemann, der sich über weitere Aktive und/ oder Unterstützer/-innen freut: „Wir können mit dem kleinen Beitrag jedes Einzelnen (12 Euro pro Jahr) viel erreichen und freuen uns immer über neue Anregungen für die Vereinsarbeit.“ (kh)